

GLETSCHERLÄNGENMESSUNGEN IM SONNBLICKGEBIET IM GLETSCHERHAUSHALTSJAHR 2004/2005

Ingeborg Auer, Wien

1. Einleitung

Zur Zeit der Gletscherlängenmessungen Ende September 2005 waren die Gletscher und Gletscherränder bereits mit Schnee bedeckt. Die Gletschermarken waren teils schneebedeckt, teils schneefrei, die Gletscherränder jedoch mussten durch Grabungen ermittelt werden. Wegen der Schneebedeckung konnte die Fotodokumentation im Berichtsjahr nicht fortgeführt werden. Die Messungen wurden von Inge Auer und Reinhard Böhm durchgeführt

2. Messergebnisse

Von allen drei im Haushaltsjahr 2004/2005 vermessenen Gletschern zeigte im Berichtsjahr das Kleinfleißkees (das Kleinfleißkees verhält sich nach dem Eissturz im September 2002 ziemlich stabil) den geringsten Rückzug von nicht einmal zwei Metern. Das Goldbergkees verlor hingegen mehr als 21 Meter im Durchschnitt an Länge, das Wurtenkees an die 13 m.

Insgesamt 5 Rückzugsdistanzen konnten für das **Goldbergkees** bestimmt werden, da alle 5 existierenden Messmarken gefunden wurden. Sie zeigten eine große Variationsbreite. Der größte Rückzug wurde bei der Marke A03 von 35.7 m, gefolgt von B03 mit 33.9 m ermittelt. Bei Messmarke C00 fiel der Rückzug mit nur knapp 5 Metern relativ gering aus. Um die Messungen in den Folgejahren zu sichern, wurden zwei neue Messmarken angelegt: A03 mit neuer Messrichtung und Z05.

Wie schon erwähnt, verhielt sich das **Kleinfleißkees** relativ stabil. Da die Gletschermarken schneefrei waren, konnten die Distanzen zum Gletscherrand – dieser war allerdings bis zu 70 cm mit Schnee bedeckt, sodass die genauen Ränder durch Grabungen ermittelt werden mussten - von insgesamt 11 Messmarken bestimmt werden. Aufgrund der Messausfälle des Vorjahres standen zur Berechnung der mittleren Längenänderung allerdings nur 5 Marken zur Verfügung. Zwischen den Marken N bis O wurde eine ausgeprägte Wintermoräne vorgefunden.

Auch beim **westlichen Wurtenkees** war zum Zeitpunkt der Messung der Eisrand schneebedeckt. Es wurden alle 7 Messmarken gefunden, und da die Gletscherränder durch Grabungen ermittelt wurden, standen für die Berechnung des mittleren Längenverlustes 7 Messungen zur Verfügung. Die Einzelmessungen bewegten sich zwischen -27.1 m bei C03 und -6.4 bei Z03. Die Messmarken J und I wurden erneuert, Y05 wurde neu angelegt.

Tabelle 2.1: Abstand der einzelnen Messmarken vom Gletscherrand (in m) im September 2004 und im September 2005 und daraus ermittelte Gletscherlängenänderungen.

Name des Gletschers: Goldberggletscher					
Marke	Letzte Messung		Neue Messung		Längenänderung (m)
	Datum	Entfernung (m)	Datum	Entfernung (m)	
CØØ	19.9.2004	20,5	25.9.2005	25,4	-4,9
22/02	19.9.2004	24,6	25.9.2005	35,5	-10,9
B03	19.9.2004	2,4	25.9.2005	36,3	-33,9
A03	19.9.2004	22,4	25.9.2005	58,1	-35,7
ZØØ	19.9.2004	43,6	25.9.2005	64,0	-20,4
mittlerer Rückzug seit 2004: 21,2 m					

Name des Gletschers: Kleinfleißkees					
Marke	Letzte Messung		Neue Messung		Längenänderung (m)
	Datum	Entfernung (m)	Datum	Entfernung (m)	
K03	16.9.2004		23.9.2005	9,3	
L03	16.9.2004		23.9.2005	7,6	
M03	16.9.2004		23.9.2005	6,0	
N03	16.9.2004		23.9.2005	7,8	
O03	16.9.2004		23.9.2005	6,6	
P03	16.9.2004	11,3	23.9.2005	12,3	-1,0
Q03	16.9.2004	4,3	23.9.2005	3,9	0,4
R03	16.9.2004		23.9.2005	6,6	
S03	16.9.2004	6,5	23.9.2005	9,5	-3,0
T03	16.9.2004	9,5	23.9.2005	10,9	-1,4
U03	16.9.2004	6,8	23.9.2005	10,2	-3,4
mittlerer Rückzug seit 2004: 1,7 m					

Name des Gletschers: Wurtenkees Schareckgletscher (am Rande des künstlich beschneiten Schigebietes)					
Marke	Letzte Messung		Neue Messung		Längenänderung (m)
	Datum	Entfernung (m)	Datum	Entfernung (m)	
J02	17.9.2004	33,3	24.9.2005	42,1	-8,8
I03	17.9.2004	23,8	24.9.2005	33,7	-9,9
D03	17.9.2004	0	24.9.2005	14,4	-14,4
C03	17.9.2004	2,6	24.9.2005	29,7	-27,1
B03	17.9.2004	11,3	24.9.2005	21,5	-10,2
A03	17.9.2004	11,5	24.9.2005	28,4	-16,9
Z03	17.9.2004	3,3	24.9.2005	9,7	-6,4
mittlerer Rückzug seit 2004: 13,4 m					

Tabelle 2.2: Messmarken, angelegt im September 2005

Marke	Angelegt am	Entfernung (m)	Kommentar
Goldbergkees			
Z05	25.9.2005	7,7	Ersetzt Z00
A03	25.9.2005	2,9	A03 mit neuer Messrichtung
Wurtenkees			
J05	25.9.2005	8,7	Ersetzt J02
I05	25.9.2005	8,8	Ersetzt I03
Y05	25.9.2005	1,7	Neu

Adresse der Autorin:

Dr.ⁱⁿ Ingeborg Auer

Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Hohe Warte 38

1190 Wien

E-Mail: ingeborg.auer@zamg.ac.at